

Poesiepfad besteht seit 20 Jahren

Für 20. Juni sind
Interessierte ins
Mühlental eingeladen

Arnsberg. Förster Wolfram Blanke und Dr. Markus Meik sowie Dr. Jürgen Richter eröffneten am 30. Juni 2005 den Poesiepfad im Rumbecker Mühlbachtal. Träger waren das Forstamt Arnsberger Wald sowie die Literarische Gesellschaft Arnsberg. In diesem Jahr wird das 20. Jubiläum mit der 80. regulären Edition, die eine Rückschau auf die vergangenen Sommereditionen bietet, gefeiert. Der Heimatbund Arnsberg und der Landesbetrieb Wald und Holz NRW sind jetzt die Träger des Poesiepfades und anstelle von Dr. Markus Meik, der bis zu seinem Tod 2013 Themen und Texte auswählte, erledigt diese Aufgabe nun ein Team aus zehn Lyrikbegeisterten. Unverändert ist das Konzept, dass sich Lyrikgenuss und Naturerleben wechselseitig verstärken sollen. Geblieben ist auch, dass jede Edition mit einem 90-minütigen Rundgang mit Vorträgen und Erläuterungen der Gedichte eingeleitet wird, in diesem Jahr am 20. Juni um 17 Uhr ab Wanderparkplatz Mühlbachtal. Die Teilnahme ist kostenlos.